

Volvo und Daimler gründen Joint Venture für Brennstoffzellen

Volvo und Daimler wollen ein Joint Venture zur Entwicklung, Produktion und Vermarktung von Brennstoffzellensystemen für Lastwagen gründen. Der Fokus liegt auf dem Einsatz in schweren Lkw, zusätzlich sollen die Systeme aber auch für andere Anwendungen angeboten werden, etwa für die stationäre Stromerzeugung. Volvo wird 50 Prozent der Anteile an der Daimler Truck Fuel Cell GmbH für die Summe von etwa 600 Millionen Euro erwerben. Der Abschluss der Transaktion wird für das erste Halbjahr 2021 erwartet.

Gestecktes Ziel ist es, ein System mit mehreren Leistungsstufen entwickeln, darunter ein Doppelsystem mit 408 PS (300 kW) Dauerleistung für schwere Fernverkehrs-Lkw sein. In etwa drei Jahren sollen erste Fahrzeuge im Kundeneinsatz erprobt werden. Die Serienproduktion ist für die zweite Hälfte des Jahrzehnts geplant. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Daimler.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Foto: